

**Was Sie nach einem operativen Eingriff
beim Zahnarzt beachten sollten (Zahntfernung, Knochenaufbau
oder Implantation etc.):**

- Essen Sie erst wieder, wenn die Anästhesie vollständig abgeklungen ist. Essen Sie die nächsten 2-3 Tage bevorzugt weiche Kost, um das Operationsgebiet nicht zu verletzen.
- Auf schwere körperliche Anstrengung, sowie Hitze (Sauna, Sonnenbad) sollte verzichtet werden.
- Sitzen Sie nach der Operation möglichst aufrecht – die meist auftretende Schwellung wird geringer sein.
- Vermeiden Sie Kaffee, Schwarztee, Alkohol und sehr scharfes Essen. Ebenso sollten Sie auf Frischmilchprodukte mit Bakterienkulturen (z.B. Joghurt) verzichten, da die darin enthaltenen Milchsäurebakterien zu Wundheilungsstörungen führen können.
- Rauchen Sie nicht, da ansonsten mit einer verzögerten und verschlechterten Wundheilung gerechnet werden muss.
- Über einen Zeitraum von 1 bis 2 Wochen sollte die Mundhöhle mindestens zweimal am Tag **vorsichtig** mit einer Chlorhexidin-Mundspüllösung 0,2% ausgespült werden, um die Keimzahl der Mundhöhlenbakterien zu reduzieren.
- Falls erforderlich werden nach 7 bis 14 Tagen die Nähte entfernt, hierüber entscheidet der Zahnarzt.
- Bei Nachblutungen beißen Sie bitte für zwei Stunden auf einen Tupfer, Mullbinde (evtl. aus dem Autoverbandkasten). Das Speichel-Blutgemisch bitte nur ausspucken und nicht den Mund mit zusätzlichem Wasser ausspülen. Bei starker oder nicht nachlassender Blutung wenden Sie sich bitte sofort an uns ☎ 089 / 863 35 33 oder den zahnärztlichen Notdienst. Diesen finden Sie auch bei uns auf der Internetseite unter Kontakt/Notdienst.
- Falls die Operation im Bereich der Nasennebenhöhlen stattgefunden hat, bitte beachten Sie das in diesem Fall verordnete 14-tägige Schnäuzverbot. Zu hoher Druck kann zu einer Nachblutung führen. Falls erforderlich, haben wir Ihnen zusätzlich Nasentropfen verschrieben um einem Anschwellen der Schleimhäute entgegenzuwirken.
- Falls Ihnen Medikamente verordnet wurden, nehmen Sie diese bitte entsprechend der Verordnung ein. Antibiotika müssen regelmäßig und ohne Unterbrechung eingenommen werden, um die erwünschte Wirkung erreichen zu können. Die Antibiotikaeinnahme darf nur nach ärztlicher Anweisung unterbrochen werden (z.B. bei Unverträglichkeitsreaktionen).

Wir wünschen Ihnen gute Besserung, bei Fragen sprechen Sie uns gerne an.